

Germany-Sömmerda: Heating, ventilation and air-conditioning installation work

OJ S 208/2023 27/10/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtverwaltung Sömmerda

Postal address: Marktplatz 3-4

Town: Sömmerda

NUTS code: DEG0D Sömmerda

Postal code: 99610

Country: Germany

E-mail: Ausschreibungen@stadtsoemmerda.de

Telephone: +49 3634350358

Fax: +49 3634350305

Internet address(es):

Main address: www.stadt-soemmerda.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=281045

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.vergabe-suche.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Abbruch und Neubau Kindertagesstätte "Flax und Krümel"

II.1.2. Main CPV code

45331000 Heating, ventilation and air-conditioning installation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Los 10 Heizung- Lüftung - und Sanitär

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 624 243,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG0D Sömmerda

Main site or place of performance: 99610 Sömmerda

II.2.4. Description of the procurement

Baubeschreibung / Heizung-Lüftung-Sanitär

Abwasseranlagen

Die Gebäudeentwässerung umfasst die Ableitung häuslicher Abwasser von den Einrichtungsgegenständen bis ca. 1m vor Gebäudeaußenkante.

Die Entwässerung der Dachflächen erfolgt über innen- bzw. verdeckt liegende Dachrinnen teilweise in vor der Fassade liegende Fallrohre, teilweise in innerhalb des Gebäudes verlegte Entwässerungsleitungen.

Die Leistungen für die Ableitung des Regenwassers beginnen an den bauseits vorgesehenen Dachabläufen unterhalb der Dachdecke. Schmutz- und Regenwasserleitungen werden bis 1m vor die

Gebäudeaußenkante erfasst. Notüberläufe werden bauseits erfasst und in den Plänen des Architekten ausgewiesen.

Wasseranlagen

Mit Trinkwasser versorgt werden alle sanitären Anlagen im Gebäude. Ausgehend vom Trinkwasserhausanschluss im Gebäude, mit Anordnung der Hauptabsperreinrichtung, des Rückflussverhinderers, eines Wasserzählers und eines manuell rückspülbaren Filters im Hausanschlussraum, ist eine Verteilung an der Decke geplant.

Die Trinkwarmwasserbereitung erfolgt dezentral über elektrisch betriebene Durchlauferhitzer. Es sind insgesamt fünf Außenzapfstellen mit frostsicherer Außenarmatur, abschließbar und mit Wasserzähler, vorgesehen.

Wärmeerzeugungsanlagen

Das Gebäude wird über eine indirekte Fernwärmestation mit Heizmedium versorgt. Der Anschluss erfolgt an das Fernwärmenetz der SEV Sömmerda. Die Fernwärmestation verfügt sekundärseitig über

außentemperaturabhängig geregelte Raumheizkreise für Fußbodenheizung.

Wärmeverteilnetz

Die Verteilung im Gebäude erfolgt ab Fernwärmestation mit Edelstahlrohr im Pressfittingsystem im Fußbodenaufbau. Die Leitungen werden entsprechend der EnEV mit Mineralwolledämmung versehen. Die Durchführung durch Wände mit Brandschutzanforderungen erfolgt unter Einhaltung der MLAR unter Verwendung von Steinwolle-Dämmschalen.

Raumheizflächen

Zur Beheizung der Räume kommt ein Fußbodenheizungssystem zum Einsatz. Die dafür erforderlichen Kunststoffrohrleitungen zweigen von einem zentralen Verteilerschrank ab. Jeder Raum erhält einen thermostatischen Raumfühler (Leistungsumfang HLS). Die Sanitärräume der Gruppenbereiche erhalten über die Fußbodenheizung hinaus Handtuchheizkörper mit

elektrischer Heizpatrone, sodass deren Nutzung auch außerhalb der Betriebszeit der Fußbodenheizung möglich ist.

Lüftungsanlagen, Lüftungskonzept

Der Bereich Küche und Ausgabe wird über ein Lüftungszentralgerät mit Wärmerückgewinnung be- und entlüftet.

Die Entlüftung des "Marktplatzes" wird über Abluftanlagen mit CO2-Steuerung geregelt, die Nachströmung erfolgt über Außenluftelemente.

Die Entlüftung der innenliegenden Räume und Sanitärräume wird über Abluftanlagen bzw. Ablüfter

realisiert, die Nachströmung erfolgt über Außenluftelemente in den Fenstern und in der Fassade. Deren Steuerung wird für Grund- und Bedarfslüftung sowie Nachtkühlung ausgelegt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 26/08/2024 End: 24/11/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=281045

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=281045

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=281045

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=281045

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/11/2023 Local time: 11:30

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/03/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 28/11/2023 Local time: 11:30

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250-Vergabekammer

Postal address: Jorge-Semprun-Platz 4

Town: Weimar

Postal code: 99423

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen

Rechten nach

§ 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete

Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber

dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/10/2023